



Universität
Zürich^{UZH}

Weiterbildung

Safety in Healthcare

Certificate of Advanced Studies

CAS 2025/2026

Rechtswissenschaftliche Fakultät und
Medizinische Fakultät der Universität Zürich
Kompetenzzentrum MERH

CAS in Safety in Healthcare

Thema

«Sicherheit» ist eines der zentralen Themen in der Medizin und integraler Bestandteil in der täglichen Arbeit. Aber auch in der medizinischen Aus-, Fort- und Weiterbildung, Forschung und Entwicklung ist die Sicherheit von grosser Bedeutung. Dennoch kommt es immer wieder zu unerwünschten und auch vermeidbaren Komplikationen, deren Ursachen vielfältig sind.

Der CAS Safety in Healthcare ist ein berufsbegleitender Studiengang, der sich dieser Thematik annimmt. Er vermittelt die medizinische und juristische Bedeutung des Themas sowie die Ursachen und Konsequenzen von Fehlern. Auch systematische Konzepte zur Prävention, zur Analyse und zum Lernen aus Fehlern sowie Konzepte zur sicheren Arbeit auf persönlicher Ebene und im Team werden thematisiert.

Die persönliche Betreuung der Teilnehmenden ist durch unsere Dozierenden, allesamt ausgewiesene Expertinnen und Experten, wie auch die Weiterbildungs-koordination des Kompetenzzentrums Medizin – Ethik – Recht Helvetiae (MERH) sichergestellt. Neben dem Fachwissen, das Sie erwerben, ermöglicht der Studiengang, dass Sie Ihr Netzwerk ausbauen und sich zu Fragen, die sich in Ihrem Berufsfeld stellen, fundiert mit Expertinnen und Experten und den weiteren Kursteilnehmenden austauschen.

Mit diesem Fachwissen, das Sie in diesem CAS Safety in Healthcare erwerben, sind Sie für zahlreiche Fragestellungen und Herausforderungen, die sich rund um das Thema «Sicherheit im Gesundheitswesen» stellen, gut gerüstet. Zudem können Sie die Weiterbildung mit Ihrem Beruf verbinden.

Ergänzend zu den Modultagen bietet ein internetbasiertes Angebot von Lehr- und Lernmaterialien Vertiefungsmöglichkeiten. Bringen Sie Ihre Fragen aus der Praxis mit. Wir gehen gerne darauf ein.

Zielpublikum und Zulassung

Der CAS richtet sich insgesamt an Mitarbeitende der Medizin- und Gesundheitsberufe mit Berufserfahrung. Darüber hinaus sind Juristinnen und Juristen sowie weitere Personen in Führungspositionen im Gesundheitswesen angesprochen. Sie verfügen über einen Hochschulabschluss und Praxiserfahrung. In Ausnahmefällen können auch Personen mit vergleichbarer Qualifikation sowie mit spezifischer Praxiserfahrung «sur dossier» zugelassen werden. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Daten und Veranstaltungsort

Der Studiengang beginnt im September 2025 und sieht in der Regel zwei Präsenztage (Freitag 14:30–18:30 Uhr und Samstag 09:00–13:00 Uhr) pro Monat vor. Die Lehrveranstaltungen finden grundsätzlich am Hochschulstandort Zürich Zentrum statt. Zudem sind zwei Exkursionen im Raum Zürich geplant.

Kosten

CHF 11'800.–
In den Studiengebühren sind grundsätzlich sämtliche Gebühren eingeschlossen; ausgenommen sind die nicht während des Studiengangs abgegebenen Lehrmittel sowie Spesen der Studierenden, insbesondere für Übernachtungen, Reisen und Verpflegung und ggf. Eintritte.

Trägerschaft

Rechtswissenschaftliche Fakultät (RWF) und Medizinische Fakultät (MeF) der Universität Zürich, vertreten durch Prof. Dr. iur. utr. Brigitte Tag und Prof. Dr. med. Michael Thali, EMBA HSG.

Direktion

- Prof. Dr. iur. utr. Brigitte Tag, Vorsitzende Direktion, Leitungsausschuss MERH, Programmleitung CAS Safety in Healthcare, Professorin RWF, Universität Zürich
- Prof. Dr. iur. Thomas Gächter, stv. Vorsitzender Direktion, Dekan RWF, Lehrstuhl für Staats-, Verwaltungs- und Sozialversicherungsrecht, Universität Zürich
- Prof. em. Dr. iur. Peter Breitschmid, ehemals Lehrstuhl für Privatrecht, Schwerpunkt ZGB, Universität Zürich
- Prof. Dr. med. Dr. phil. Gerhard Rogler, Direktor der Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie, Universitätsspital Zürich
- Prof. Dr. med. Michael Thali, EMBA HSG, Institut für Rechtsmedizin, Lehrstuhl für Rechtsmedizin und Beziehung zum Recht, Universität Zürich
- PD Dr. med. Sven Staender, Programmleitung CAS Safety in Healthcare, ehemaliger Chefarzt Anästhesie und Intensivmedizin sowie ärztlicher Direktor, Spital Männedorf, Past-President und Advisory-Board Mitglied der European Patient Safety Foundation

Dozierende sind u.a.

- Dr. med. Benjamin Dubno, EMBA HSG, Chefarzt/ärztlicher Direktor, Integrierte Psychiatrie Winterthur
- Dr. sc. ETH Annemarie Fridrich, Geschäftsführerin bei der Stiftung Patientensicherheit Schweiz
- Prof. Dr. iur. Thomas Gächter, stv. Vorsitzender Direktion, Dekan RWF, Lehrstuhl für Staats-, Verwaltungs- und Sozialversicherungsrecht, Universität Zürich
- Prof. Dr. med. Wolf Hautz, MME, Leitender Arzt, Inselspital, Universitätsspital Bern, Universitätsklinik für Notfallmedizin
- PD. Dr. rer. nat. Michaela Kolbe, Leiterin Simulationszentrum Universitätsspital Zürich
- Prof. Dr. Jan B. Schmutz-Henestroza, SNF-Professor, Psychologisches Institut, Universität Zürich
- Prof. Dr. med. Michael St. Pierre, Leitender Oberarzt Anästhesiologie, Universitätsklinikum Erlangen
- PD Dr. med. Sven Staender, Programmleitung CAS Safety in Healthcare, ehemaliger Chefarzt Anästhesie und Intensivmedizin sowie ärztlicher Direktor, Spital Männedorf, Past-President und Advisory-Board Mitglied der European Patient Safety Foundation
- Prof. Dr. iur. utr. Brigitte Tag, Vorsitzende Direktion, Leitungsausschuss MERH, Programmleitung CAS Safety in Healthcare, Professorin RWF, Universität Zürich
- Dr. phil. Martina Vogel, Geschäftsführende Inhaberin eines Kommunikationsunternehmens
- Capt. Thomas Vokinger, Pilot und CMD A330/340

Anmeldung und Module

Abschluss

Den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen wird der Abschluss «Certificate of Advanced Studies UZH in Safety in Healthcare» (15 ECTS Credits) verliehen. Zudem besteht die Möglichkeit, mit dem abgeschlossenen CAS in Safety in Healthcare und dem CAS in MedLaw oder CAS in Law for Medics and Health Professionals das DAS in MedLaw (Diploma of Advanced Studies UZH in MedLaw) und aufbauend auf dem DAS, den MAS in MedLaw (Master of Advanced Studies UZH in MedLaw) zu erreichen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

Anmeldung

Die Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Nachweis der Berufsqualifikation sind bitte bis spätestens 8. August 2025 auf unserer Website www.medsafe.uzh.ch einzureichen. Fristverlängerungen sind nach Absprache möglich.

Organisation/Kontakt

Kompetenzzentrum Medizin – Ethik – Recht
Helvetiae (MERH)
Universität Zürich
Freiestrasse 15
8032 Zürich
Tel.: 044 634 30 13
E-Mail: medsafe@merh.uzh.ch
Website: www.medsafe.uzh.ch



Programm und Module

- Modul 1: 19./20. September 2025
Sicherheit im Gesundheitswesen: Grundlagen und Übersicht
- Modul 2: 10./11. Oktober 2025
Patientensicherheit: Sicherheitskultur und spezifische Themen
- Modul 3: 14./15. November 2025
Fehlermanagement im Gesundheitswesen: Begriffe, Analyse und Lernsysteme
- Modul 4: 19./20. Dezember 2025
Sicheres Arbeiten in Routine- und Ausnahmesituationen
- Modul 5: 16./17. Januar 2026
Rechtliche Perspektive der Patientensicherheit
- Modul 6: 20./21. Februar 2026
Der «Faktor Mensch» in den Sicherheitsthemen
- Modul 7: 27./28. März 2026
Kommunikation und Teamarbeit im Alltag und in Risiko-Situationen
- Modul 8: 24./25. April 2026
Teamarbeit und Stellenwert des Trainings in Teamarbeit
- Modul 9: 22./23. Mai 2026
Exkursionen: Sicherheits- und Trainingskonzepte in der Aviatik
- Modul 10: 12./13. Juni 2026
Fall-Vignette